



09.11.2011 - 09:05 Uhr

Christian Solidarity International: Christenverfolgung nicht totsichweigen / Weltweite Gedenktage am 13. und 20. November

Binz (ots) -

Weltweit werden Millionen von Menschen wegen ihrer Religion verfolgt. Christen sind davon überproportional häufig betroffen. Mit Gottesdiensten am 13. und am 20. November 2011 gedenken evangelische Kirchen weltweit der verfolgten Christen.

Seit dem Jahr 2003 ist die christliche Bevölkerung im Irak um mindestens eine halbe Million geschrumpft, je nach Quelle sogar um eine Million. Heute harren wohl nur noch 300'000 Christen im Irak aus. Die Gewalt richtet sich oft gezielt gegen die Christen.

Aus Ägypten sind nach Angaben der Egyptian Union for Human Rights seit Mubaraks Absetzung bereits 100'000 Christen (Kopten) geflüchtet. Der "arabische Frühling" ist für manche Christen mit grosser Angst verbunden.

Diese Christen - und mit ihnen Millionen von ebenso marginalisierten, diskriminierten oder verfolgten Christen in unzähligen andern Ländern - stehen am 13. und am 20. November im Zentrum der Gottesdienste vieler evangelischer Kirchen. Die Weltweite Evangelische Allianz hat diese Tage zum Sonntag der Verfolgten Kirche erklärt. Sie repräsentiert 420 Millionen Menschen in 128 Ländern. Die Schweizerische Evangelische Allianz (SEA) vertritt rund 250'000 Christen aus 560 landes- und freikirchlichen Gemeinden.

CSI-Mitarbeiter predigen in folgenden Gottesdiensten:

- 13.11., 9.45, Ref. Kirche, 4467 Rothenfluh
- 13.11., 9.30, Baptistengemeinde, 8200 Schaffhausen
- 13.11., 10.00, Evang. Täufergemeinde, 3552 Bärau
- 13.11., 10.00, Ref. Kirche, 3663 Gurzelen
- 20.11., 10.00, Freie Evang. Gemeinde, 8001 Zürich
- 20.11., 9.30, Heilsarmee Zürich Nord, 8050 Zürich

Der Sonntag der Verfolgten Kirche findet in der Schweiz zum 13. Mal statt und wird von der Arbeitsgemeinschaft Religionsfreiheit (AGR) der SEA organisiert. Die AGR setzt sich auch politisch für verfolgte Christen ein: Sie hat am 10. Dezember 2010 bei den Bundesbehörden 50'152 Unterschriften eingereicht für Religionsfreiheit und Gleichberechtigung für Christen in islamischen Ländern. www.verfolgung.ch

Christian Solidarity International (CSI) ist eine christliche Menschenrechtsorganisation für Religionsfreiheit und Menschenrechte.

www.csi-schweiz.ch

www.facebook.com/CSI.Schweiz

Kontakt:

CSI-Geschäftsführer, Benjamin Doberstein
Tel.: +41/44/982'33'33

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007062/100707648> abgerufen werden.